

# Holstenfleet Kiel – Hochfrequentierte Straße wird blau-grüner Stadtplatz



## Kurzbeschreibung

Die Kieler Innenstadt ist in Bewegung: Mit innovativen Ansätzen soll die Aufenthaltsqualität verbessert und Lebendigkeit geschaffen werden. Anlass zur städtebaulichen Neuausrichtung ist ein Paradigmenwechsel in Stadtplanung und Verkehrspolitik. In diesem Kontext ist die Fertigstellung des Holstenfleets Ende 2020 ein wichtiger Meilenstein. Erklärtes Ziel war es, die siebenspurige Verkehrsader mit täglich 12000 Fahrzeugen und ÖPNV-Knotenpunkt zu einem blau-grünen Erlebnis- und Wohlfühlplatz im Herzen der Stadt umzugestalten. Bei der Neukonzeption des rund 400 m langen Planungsbereiches Holstenbrücke wurde der Leitgedanke verfolgt, das historische Motiv verbundener Wasserkanäle zwischen den als Kleiner Kiel bezeichneten Binnenseen und dem Bootshafen wiederzubeleben. So wurde die Kontur der einst fast vollständig von Wasser umgebenen Altstadtinsel nachgezeichnet. Heute spiegelt das Holstenfleet die Verbundenheit der nördlichsten Landeshauptstadt zur Ostsee wider: Begehbare Wasserspiele und Inseln sowie

wassernahe Aufenthaltsareale bieten Bürger\*innen und Gästen der Stadt einen Ort mit erfahrbarem Bezug zum Wasser. Die barrierefrei befestigte Fläche gewährleistet die Zugänglichkeit für alle und Brücken ermöglichen das Queren der Wasseranlagen. Aufgrund seiner unmittelbaren Nähe zur Altstadt und zur kreuzenden Fußgänger\*innenzone ist der maritime Platz ein zentraler Erholungsort für Schlendernde und Einkäufer\*innen. Neben der Begrünung sorgt der mit spezialimprägnierten Hölzern bedeckte Sitz- und Flanierbereich für eine einladende Atmosphäre, die Umleitung des motorisierten Individualverkehrs bewirkt eine wohltuende Ruhe. Zwei verbliebene Fahrspuren sind dem ÖPNV und dem Fahrradverkehr vorbehalten. Im Gesamten lässt die offene Gestaltung einen in der Innenstadt seltenen weitläufigen Blick zu. Überdies bietet das Holstenfleet als lebendige Bühne des öffentlichen Lebens attraktive Perspektiven für publikumsorientierte Folgeinvestitionen in Gastronomie, Hotels und Geschäfte.

**Einreichende Gemeinde**      Landeshauptstadt Kiel

**Projektort**                      LH Kiel, Stadtzentrum  
**Stadt-/Ortsteil**                Kiel-Mitte

**Bundesland**                   Schleswig-Holstein

**Einwohner der Gemeinde**    247.546

**Zeitpunkt der Umsetzung/  
 Laufzeit des Projektes**      2017-2020

**Freiraumtyp**                    Straßenraum/Platz

## Klimaanpassung

- eine Anpassung des Stadtgrüns (Vegetation) an die Folgen des Klimawandels (z. B. Anpassung der Arten, Pflegekonzepte)
- eine Anpassung des Stadtraums an die Folgen des Klimawandels

**Welchen Schwerpunkt/welche Schwerpunkte setzt das Projekt in der Klimafolgenanpassung?**

- Hitzevorsorge                       Trockenheitsvorsorge
- Überflutungsvorsorge               Pflanzenvitalität
- Sonstiges

## Lebensqualität

**Welche Mehrwerte der Lebensqualität bietet Ihr Projekt darüber hinaus?**

- Freizeit/Erholung                       aktive Mobilität
- Begegnung                                 Naturerfahrung
- Stadtnatur/Biodiversität               Bauhistorische Identität

## Klimaanpassung

Das Holstenfleet ist ein Beitrag zur klimaangepassten und wassersensiblen Stadtgestaltung. Die Entsiegelung schuf Platz für zwei offene Wasserflächen, die gemeinsam mit einem 2 m breiten Schilfband entlang des insgesamt 170 m langen Beckens einen wesentlichen Verdunstungs- und Kühlungseffekt haben. Die helle Oberflächengestaltung des befestigten Raumes reduziert seine Aufheizung; die Bepflanzung mit Spitzahornen, Silberlinden und Sumpfeichen als klimawandelangepasste Bäume sichert ferner das nachhaltige und langlebige Grün in der Stadt. Überdies wird das Pump- und Filtersystem mit Wasser aus dem nebenliegenden Kleinen Kiel gespeist, welcher als Regenwassersenke dient. Diese Retentionsfläche wurde im Rahmen des Bauprojektes zudem vergrößert. Bodenfilter an der Entnahmestelle sowie an den Längsseiten der neuen Wasserbecken reduzieren außerdem den Nitrat- und Phosphatgehalt im Wasser.

## Projektbeteiligte

**LH Kiel Tiefbauamt**  
 Auftraggeber/Bauherr

**weitere Ingenieurbüros**  
 Fachplanung/Bauleitung

**Forum Innenstadt**  
 Interessenvertretung des Gewerbes

**interessierte Bürger\*innen**  
 Ideengebung und Mitwirkung

**bgmr Landschaftsarchitekten  
 GmbH**  
 Landschaftsarchitektur

**am Bau beteiligte Firmen**  
 bauliche Realisierung

**Beiräte und politische Gremien**  
 diverse Interessenvertretungen

## Lebensqualität

Die Coronapandemie bestärkt das Holstenfleet in seiner Relevanz, da sie den hohen Stellenwert von innerstädtischen Parks und Freiflächen u. a. für die Lebensqualität zeigt. Die einst hochfrequentierte Straße als innerstädtische Barriere inmitten der Fußgänger\*innenzone hat sich zum Freiraumgelenk im Herzen Kiels entwickelt. Heute lädt der verkehrsberuhigte Platz dazu ein, sich zu Fuß oder mit dem Rad zu bewegen: eine Zone für Langsamkeit entsteht. Auch die gedämpfte Lärmkulisse sowie höhere Luftqualität sorgen für eine angenehme Atmosphäre. Mit seinen begrünten und wasserbegleiteten Sitz-, Flanier- und Aktivitätsflächen eröffnet das Holstenfleet Kieler\*innen und Tourist\*innen einen Begegnungsort, der urbanes Leben und ein inklusives Miteinander kreiert. Indem der Platz als Kaltluftentstehungsgebiet die Entwicklung von Temperaturextremen hemmt, eignet er sich als Rückzugsgebiet im Sommer.

## Prozess und Zusammenarbeit

Der Wohlühlcharakter des Holstenfleets ist Ergebnis der kreativen Arbeit diverser Akteur\*innen. Das überregionale Planungsteam arbeitete eng mit den Kieler Fachämtern, Beiräten und politischen Gremien, den Gewerbetreibenden (Forum Innenstadt) sowie der Bürgerschaft zusammen. Den Anstoß zur Wiederbelebung bauhistorischer Identität gaben Kieler\*innen in einer Perspektivenwerkstatt Innenstadt. Der Siegerentwurf des folgenden Planungswettbewerbes wurde in einem breit angelegten transparenten Mitwirkungsprozess konkretisiert: Via Internet, bei Veranstaltungen sowie am mehrmonatig ausgestellten Modell im Infozentrum konnten Bedenken und Ideen eingebracht und diskutiert werden. Zusätzlich ermöglichten Gespräche mit Vertreter\*innen und Planer\*innen der Stadt und Verwaltung, ein Marktstand sowie Workshops und Planungsspaziergänge die intensive Beteiligung der Interessierten.



**Holstenfleet als blau-grüner Wohlfühlplatz**

Quelle: René Sievert



**Planungsbereich Holstenbrücke vor der Neugestaltung**

Quelle: LH Kiel



**Wiederbelebung der historischen Wasserverbindung zur Ostsee**

Quelle: Thomas Rosenthal



**Planungsbereich Holstenbrücke nach der Neugestaltung**

Quelle: Thomas Rosenthal

# Holstenfleet Kiel – Hochfrequentierte Straße wird blau-grüner Stadtplatz



**Holstenfleet-Lage als Verbindung zwischen Alt- und Vorstadt**  
Quelle: bgmr Landschaftsarchitekten GmbH, bearbeitet

**Konzeptskizze Projekt Holstenfleet**  
Quelle: bgmr Landschaftsarchitekten GmbH